

## Liebe Freundinnen und Freunde,

der Sommer hat unverkennbar Einzug gehalten und damit beginnt für viele auch die Reisezeit.

Auf Reisen kann man viel erleben, fremde Menschen und Kulturen kennenlernen, wundervolle Landschaften, Pflanzen und Tiere entdecken und sich selbst durch das Erlebte neu erfahren.

Auch auf Reisen und schon bei der Planung kann man Dharma leben und sich mit den Vorsätzen auseinandersetzen, auch ohne sich dabei (zu) sehr einzuschränken. Dazu möchten wir euch gern einige Ideen vorstellen.

Gute Reise und einen wunderbaren Sommer!



## Sommerzeit-Reisezeit – mit gutem Gewissen abheben?

Ein Flug nach Griechenland produziert in etwa so viel CO<sub>2</sub>-Ausstoß wie 4500 km Autofahren im Mittelklassewagen und es ist knapp die Hälfte der Pro-Kopf-Jahresemission in Indien.

Ein CO<sub>2</sub>-Ausgleich kann helfen, den ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Der Ansatz ist einfach: CO<sub>2</sub>, das an einer Stelle in die Atmosphäre gelangt, soll an anderer Stelle eingespart werden.

Wir können Ausgleichszertifikate kaufen, die garantieren, dass z. B. durch Aufforstung oder Investition in erneuerbare Energien unsere CO<sub>2</sub>-Emission ausgeglichen wird.

Bei der von Stiftung Warentest im März 2018 veröffentlichten Studie schnitten [Atmosfair](#), [PrimaKlima](#) und [KlimaKollekte](#) mit ‚sehr gut‘ ab.

Vermeidung geht dennoch vor!

## Fliegen oder nicht fliegen? Welche Alternativen gibt es?

Über Umwelt- und Klimaschutz wird derzeit viel gesprochen. Doch was bedeutet das für unsere Reisen? Biogemüse kaufen, Thailandflug buchen, CO<sub>2</sub>-Ausgleich zahlen? Das reicht nicht, sagen Experten – noch nicht. Dazu mehr in einem differenzierten Artikel zu [Klimafragen zur Urlaubszeit](#).

Als Alternativen bieten sich [Wanderurlaube in Deutschland](#) und [Europa an](#) – oder vielleicht einfach mal [Zuhause zu bleiben und die Natur](#) oder das [vielfältige Kulturprogramm](#) vor der eigenen Haustür zu genießen.

Viel Spaß beim Entdecken!